



Fischereiliche Aus- und Fortbildung im LANUV

Lehrgangsprogramm 2019

Der Fachbereich 26 „Fischereiökologie“ des Landesamts für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW (LANUV) bietet 2019 am Standort Kirchhundem-Albaum verschiedene Lehrgänge zur fischereilichen Aus- und Fortbildung an. Neben der Überbetrieblichen Ausbildung und Prüfung von Fischwirtinnen und Fischwirten ist der Fachbereich „Fischereiökologie“ auch Standort zum Erwerb des „Elektrofischereischeins“ und zur Fortbildung von Hobbyteichwirten, Anglerinnen und Anglern, Behörden und anderen Fischinteressierten. Die Lehrgänge bieten dabei auch eine Plattform zum Knüpfen neuer Kontakte sowie zum Austausch zwischen Gleichgesinnten, Expertinnen und Experten aus der Fischerei, Fischzucht und Wasserwirtschaft.

Die Veranstaltungen sind offen für alle interessierten Personen, sofern der Teilnehmerkreis nicht gesondert geregelt ist (z. B. Überbetriebliche Ausbildung) oder bestimmte Teilnahmevoraussetzungen erfüllt werden müssen (z. B. Elektrofischereilehrgang).

Nachfolgend erhalten Sie eine Übersicht der im Jahr 2019 angebotenen Lehrgänge sowie Steckbriefe mit weiteren Informationen zu jedem Lehrgang. Informationen zu Anmeldungen finden Sie auf der folgenden Seite. Bei Fragen wenden Sie sich einfach an:

Dieter Kordes
Telefon: 02723-779 42
E-Mail: Dieter.Kordes@lanuv.nrw.de

Werner Baier
Telefon: 02723-779 44
E-Mail: Werner.Baier@lanuv.nrw.de

Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW
FB 26 Fischereiökologie
Heinsberger Str. 53
57399 Kirchhundem-Albaum

Bitte beachten Sie:

- Das LANUV stellt keine Unterkünfte in Albaum zur Verfügung. Auskünfte über Gasthöfe, Privatpensionen oder Hotels im Bereich Kirchhundem erhalten Sie von der Tourist-Information Lennestadt & Kirchhundem (Telefon: 02723-608800, E-Mail: info@lennestadt-kirchhundem.de, [Website](#)). Die Kosten für Unterbringung und Verpflegung sind in der Regel von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern selbst zu tragen.
- An den Veranstaltungen teilnehmende Personen sind durch das Land NRW nicht versichert.
- Änderungen des Programms und die Möglichkeit der Absage von Veranstaltungen, insbesondere bei nicht ausreichender Zahl eingegangener Anmeldungen, bleiben dem Ausrichter vorbehalten.
- Für die Teilnahme an einer Fortbildungsveranstaltung des LANUV wird im Regelfall ein Teilnahmebeitrag erhoben und Ihnen nach der Veranstaltung in Rechnung gestellt.
- Sollten Sie an einer Fortbildung, zu der Sie sich angemeldet haben, nicht teilnehmen können, bitten wir um rechtzeitige schriftliche Absage bis spätestens 14 Tage vor dem Fortbildungstermin. In diesem Fall ist die Absage kostenfrei. Wir bitten um Verständnis, dass bei späterer oder keiner schriftlichen Abmeldung der volle Teilnahmebeitrag in Rechnung gestellt werden muss. Selbstverständlich können Sie in solchen Fällen auch eine Ersatzperson benennen.



Hinweise zur Anmeldung

Falls Sie bzw. Ihr Verein einem der nordrhein-westfälischen Fischereiverbänden angeschlossen ist, richten Sie Ihre Anmeldung zu den Lehrgängen Gewässerwarte/Fischereibiologie und Elektrofischerei bitte an die entsprechende Ansprechperson des Verbandes.

Landesfischereiverband Westfalen und Lippe e. V.

Sprakeler Str. 409
48159 Münster
Telefon: 0251-48271 0
E-Mail: info@lfv-westfalen.de

Frau Heddergott
ah@lfv-westfalen.de

Rheinischer Fischereiverband von 1880 e. V.

Wahnbachtalstr. 13a
53721 Siegburg
Telefon: 02241-14735 0
E-Mail: info@rhfv.de

Petra Dierl
Dierl@rhfv.de

Landesverband Westfälischer Angelfischer e. V.

Vereinsstr. 39
58099 Hagen
Telefon: 02331-3964495
E-Mail: info@lwaf.de

Manfred Rosen
Manfred_rosen@email.de
Graf-Galen-Str. 25
59755 Arnsberg

Sind Sie bzw. Ihr Verein keinem Verband angeschlossen oder Sie möchten sich zu einem anderen Lehrgang anmelden, wenden Sie sich direkt an den FB 26 „Fischereiökologie“.

Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW

FB 26 Fischereiökologie
Heinsberger Str. 53
57399 Kirchhundem-Albaum

Dieter Kordes
Telefon: 02723-779 42
E-Mail: Dieter.Kordes@lanuv.nrw.de

Werner Baier
Telefon: 02723-779 44
E-Mail: Werner.Baier@lanuv.nrw.de

Anmeldungen zur Prüfung zur Fischwirtin/zum Fischwirt richten Sie bitte an die Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen. Prüfungsbewerber aus anderen Bundesländern wenden sich wegen der Zulassung zur Prüfung an die für sie zuständige Landwirtschaftskammer oder an ihre für die Berufsausbildung zuständige Stelle.

Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

GB 4 Berufsbildung, Fachschulen
Postfach 5980
48135 Münster

Elisabeth Hölz
Tel. 0251-2376 428
Fax: 0251-2376 19428
E-Mail: elisabeth.hoelz@lwk.nrw.de



Lehrgangsprogramm 2019: Übersicht

Details zu den jeweiligen Lehrgängen finden Sie auf den folgenden Seiten. Klicken Sie in der digitalen Version des Dokuments auf den Lehrgangstitel, um direkt zum Steckbrief zu gelangen.

Nr.	Datum	Lehrgang
1	07.01. – 11.01.2019	Gewässerwarte 2 – Aufbaulehrgang
2	14.01. – 18.01.2019	Gewässerwarte 2 – Aufbaulehrgang
3	25.03. – 29.03.2019	Überbetriebliche Ausbildung – Kurs 1 für Auszubildende zur Fischwirtin/zum Fischwirt
4	13.05. – 17.05.2019	Elektrofischerei – Lehrgang zum Erwerb des Bedienungsscheines für Elektrofischereianlagen
5	20.05. – 24.05.2019	Elektrofischerei – Lehrgang zum Erwerb des Bedienungsscheines für Elektrofischereianlagen
6	03.06. – 07.06.2019	Überbetriebliche Ausbildung – Kurs 3 für Auszubildende zur Fischwirtin/zum Fischwirt
7	24.06. – 28.06.2019	Überbetriebliche Ausbildung – Kurs 4 für Auszubildende zur Fischwirtin/zum Fischwirt
8	28.06.2019	Abschlussprüfung – schriftlicher Teil für Auszubildende zur Fischwirtin/zum Fischwirt
9	01.07. – 02.07.2019	Abschlussprüfung – praktischer und mündlicher Teil für Auszubildende zur Fischwirtin/zum Fischwirt
10	05.09.2019	Fischkrankheiten
11	16.09. – 20.09.2019	Überbetriebliche Ausbildung – Kurs 2 für Auszubildende zur Fischwirtin/zum Fischwirt
12	20.09.2019	Zwischenprüfung – schriftlicher Teil für Auszubildende zur Fischwirtin/zum Fischwirt
13	23.09. – 24.09.2019	Zwischenprüfung – praktischer Teil für Auszubildende zur Fischwirtin/zum Fischwirt
14	16.10. – 17.10.2019	Grundlagen der Fischzucht und Fischverarbeitung
15	04.11. – 08.11.2019	Fischereibiologie 1 (ehem. „Gewässerwarte 1“)
16	11.11. – 15.11.2019	Fischereibiologie 1 (ehem. „Gewässerwarte 1“)
17	18.11. – 22.11.2019	Fischereibiologie 1 (ehem. „Gewässerwarte 1“)



Gewässerwarte 2 – Aufbaulehrgang

Zielgruppe	Der Lehrgang richtet sich an Anglerinnen und Angler bzw. Gewässerwarte, Fischereiberaterinnen und -berater, aber auch an fischinteressierte aus Behörden, Gutachterbüros usw.
Lehrgangsinhalte	Im Lehrgang werden die Themen Limnologie und Wasserchemie, Fischereirecht und fischereiliche Strukturen sowie die Bewirtschaftung von Gewässern weiter vertieft und Methoden, z. B. zur Verbesserung von Gewässerstrukturen, vermittelt.
Lehrgangsdauer	5 Tage. Beginn Tag 1 um 10:30 Uhr, Ende Tag 5 um 14:00 Uhr.
Abschluss/Prüfung	Der Lehrgang schließt ohne Prüfung ab. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten eine Bescheinigung zur Teilnahme am Kurs, auf der die Lehrgangsinhalte aufgeführt sind.
Teilnehmerzahl	mindestens: 20 maximal: 35
Teilnahmevoraussetzungen	Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten am Grundlehrgang „Gewässerwarte 1“ teilgenommen haben.
mitzubringen sind	Schreibmaterial
Termine	07.01. – 11.01.2019 14.01. – 18.01.2019 Lehrgangsort ist der FB 26 „Fischereiökologie“ (Heinsberger Str. 53, 57399 Kirchhundem-Albaum)
Lehrgangskosten	130 €
Übernachtung	Übernachtungen müssen selbstständig organisiert werden. Ansprechpartner: Tourist-Information Lennestadt & Kirchhundem (Telefon: 02723-608800, E-Mail: info@lennestadt-kirchhundem.de , Website)
Verpflegung	Die Verpflegung muss selbstständig organisiert werden. In den Mittagspausen können dazu die Unterkunft oder andere Gaststätten aufgesucht werden.
Anmeldung	Eine Anmeldung erfolgt je nach Verbandszugehörigkeit über den zuständigen Fischereiverband oder über das LANUV FB 26 „Fischereiökologie“. Beachten Sie dazu die Hinweise zur Anmeldung .
fachlicher Ansprechpartner im LANUV	Lasse Rennebeck Telefon: 02723-779 18 E-Mail: Lasse.Rennebeck@lanuv.nrw.de



Elektrofischerei

Zielgruppe	Der Lehrgang richtet sich an Personen aus Wissenschaft, Angelfischerei und Behörden, die die Methode der Elektrofischerei für Fischbestandsuntersuchungen, Hegemaßnahmen, Gutachten o. ä. anwenden möchten.
Lehrgangsinhalte	In den ersten beiden Tagen werden die rechtlichen Rahmenbedingungen, elektrotechnischen und fischphysiologischen Grundlagen sowie Anwendungsbereiche der Elektrofischerei und verschiedene Befischungsmethoden theoretisch vermittelt. An zwei weiteren Tagen wird mit Befischungen an verschiedenen Gewässertypen das theoretische Wissen praktisch umgesetzt und vertieft sowie der Umgang mit verschiedenen Elektrofischereigeräten geübt
Lehrgangsdauer	5 Tage. Beginn Tag 1 um 10:30 Uhr, Ende Tag 5 um 14:00 Uhr.
Abschluss/Prüfung	Der Lehrgang schließt am fünften Tag mit einer theoretischen und praktischen Prüfung ab. Bei erfolgreichem Abschluss beider Prüfungen wird der Bedienungsschein zum Betreiben von Elektrofischfanganlagen ausgehändigt.
erworbene Qualifikation	Bedienungsschein zum Betreiben von Elektrofischfanganlagen nach § 11 LFischVO (NRW).
Teilnehmerzahl	mindestens: 10 maximal: 16
Teilnahmevoraussetzungen	Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen Inhaber des Fischereischeins sein sowie das 18. Lebensjahr vollendet haben.
mitzubringen sind	Schreibmaterial, wetterfeste Kleidung, Gummistiefel, Wathose, isolierende Handschuhe nach DIN EN 60903 bis 1.000 V Wechselspannung (Klasse 0), Passfoto für den Bedienungsschein, ggf. Polbrille
Termine	13. – 17.05.2019 20. – 24.05.2019 Lehrgangsort ist der FB 26 „Fischereiökologie“ (Heinsberger Str. 53, 57399 Kirchhundem-Albaum)
Lehrgangskosten	230 €
Übernachtung	Übernachtungen müssen selbstständig organisiert werden. Ansprechpartner: Tourist-Information Lennestadt & Kirchhundem (Telefon: 02723-608800, E-Mail: info@lennestadt-kirchhundem.de , Website)
Verpflegung	Die Verpflegung muss selbstständig organisiert werden. In der Mittagspause können dazu die Unterkunft oder andere Gaststätten aufgesucht werden.
Anmeldung	Eine Anmeldung erfolgt je nach Verbandszugehörigkeit über den zuständigen Fischereiverband oder über das LANUV, FB 26 „Fischereiökologie“. Beachten Sie dazu die Hinweise zur Anmeldung .
fachlicher Ansprechpartner im LANUV	Lasse Rennebeck Telefon: 02723-779 18 E-Mail: Lasse.Rennebeck@lanuv.nrw.de



Fischkrankheiten

Zielgruppe	Der Lehrgang richtet sich an Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, Studierende und Behörden die <u>weiterführende</u> Kenntnisse zu Fischkrankheiten erlangen möchten. Sie sollten als Grundlage für den Lehrgang schon Kenntnisse über Anatomie und Physiologie von Fischen mitbringen.	
Lehrgangsinhalte	Ausgewählte Aspekte der Anatomie und Physiologie werden zu Beginn am Beispiel der umweltbedingten Erkrankungen wiederholt. Weiter werden die wichtigsten parasitären, bakteriellen und viralen Erkrankungen der Fische vorgestellt. Abschließend werden bestimmte rechtliche Aspekte zu Fischkrankheiten besprochen.	
Lehrgangsdauer	1 Tag. Beginn um 09:30 Uhr, Ende um ca. 17:00 Uhr.	
Abschluss/Prüfung	Der Lehrgang schließt ohne Prüfung ab. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten eine Bescheinigung zur Teilnahme am Kurs, auf der die Lehrgangsinhalte aufgeführt sind.	
Teilnehmerzahl	mindestens: 8 maximal: 14	
Teilnahmevoraussetzungen	Studium der Biologie, Tiermedizin oder vergleichbare Vorkenntnisse	
mitzubringen sind	Schreibmaterial	
Termine	05.09.2019 Bei großer Nachfrage können auch weitere Termine angeboten werden. Lehrgangsort ist der FB 26 „Fischereiökologie“ (Heinsberger Str. 53, 57399 Kirchhundem-Albaum)	
Lehrgangskosten	100 €	
Übernachtung	Übernachtungen müssen selbstständig organisiert werden. Ansprechpartner: Tourist-Information Lennestadt & Kirchhundem (Telefon: 02723-608800, E-Mail: info@lennestadt-kirchhundem.de , Website)	
Verpflegung	Die Verpflegung muss selbstständig organisiert werden. Aufgrund der kurzen Mittagspause wird empfohlen ein Lunchpaket mitzubringen.	
Anmeldung	Dieter Kordes Telefon: 02723-779 42 E-Mail: Dieter.Kordes@lanuv.nrw.de	Werner Baier Telefon: 02723-779 44 E-Mail: Werner.Baier@lanuv.nrw.de
fachlicher Ansprechpartner im LANUV	John Hellmann Telefon: 02723-779 52 E-Mail: John.Hellmann@lanuv.nrw.de	



Grundlagen der Fischzucht und Fischverarbeitung

Mit diesem Kurs startet ab Oktober 2019 der überarbeitete „Lehrgang für Nebenerwerbs- und Hobbyteichwirte“ mit dem neuen Titel „Grundlagen der Fischzucht und Fischverarbeitung“. Der Lehrgang wurde strukturell und inhaltlich überarbeitet und die einzelnen Module neu aufeinander abgestimmt und modernisiert.

Zielgruppe	Der Lehrgang richtet sich an Personen, die die Teichwirtschaft zum Nebenerwerb oder als Hobby betreiben oder in das Thema einsteigen möchten.	
Lehrgangsinhalte	Der Lehrgang gibt in Theorie und Praxis einen Überblick über die Bewirtschaftung von Teichen sowie die Haltung, Schlachtung und Verarbeitung von Fischen. Dabei werden auch Rechtsvorschriften für die Teichwirtschaft, Tierschutz sowie Prävention von Fischkrankheiten und Hygiene bei der Verarbeitung thematisiert.	
Lehrgangsdauer	2 Tage. Beginn Tag 1 um 10:30 Uhr, Ende Tag 2 um ca. 16:00 Uhr.	
Abschluss/Prüfung	Der Lehrgang schließt ohne Prüfung ab. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten eine Bescheinigung zur Teilnahme am Kurs, auf der die Lehrgangsinhalte und ggf. erworbenen Qualifikationen aufgeführt sind.	
erworbene Qualifikation	Sachkundenachweis zum fachgerechten Betäuben und Töten von Fischen nach § 4 Tierschutzgesetz.	
Teilnehmerzahl	mindestens: 6 maximal: 10	
Teilnahmevoraussetzungen	keine	
mitzubringen sind	Schreibmaterial, wetterfeste Kleidung, Gummistiefel	
Termine	16. – 17.10.2018 Bei großer Nachfrage können auch weitere Termine angeboten werden. Lehrgangsort ist der FB 26 „Fischereiökologie“ (Heinsberger Str. 53, 57399 Kirchhundem-Albaum)	
Lehrgangskosten	140 €	
Übernachtung	Übernachtungen müssen selbstständig organisiert werden. Ansprechpartner: Tourist-Information Lennestadt & Kirchhundem (Telefon: 02723-608800, E-Mail: info@lennestadt-kirchhundem.de , Website)	
Verpflegung	Die Verpflegung muss selbstständig organisiert werden. In der Mittagspause können dazu die Unterkunft oder andere Gaststätten aufgesucht werden. Am Tag 2 bereiten die Teilnehmer im Rahmen des Lehrgangs ein gemeinsames Mittagessen zu.	
Anmeldung	Dieter Kordes Telefon: 02723-779 42 E-Mail: Dieter.Kordes@lanuv.nrw.de	Werner Baier Telefon: 02723-779 44 E-Mail: Werner.Baier@lanuv.nrw.de
fachlicher Ansprechpartner im LANUV	Daniel Fey Telefon: 02723-779 35 E-Mail: Daniel.Fey@lanuv.nrw.de	



Fischereibiologie 1

Mit diesem Kurs starten ab November 2019 die überarbeiteten „Gewässerwarte Lehrgänge“ mit dem neuen Titel „Fischereibiologie 1“ (sowie ab Januar 2020 auch „Fischereibiologie 2“ statt Gewässerwarte 2“). Der Lehrgang wurde strukturell und inhaltlich überarbeitet und die einzelnen Module neu aufeinander abgestimmt und modernisiert.

Zielgruppe	Der Lehrgang richtet sich an Anglerinnen und Angler bzw. (angehende) Gewässerwarte, Fischereiberaterinnen und -berater, aber auch an fischinteressierte aus Behörden, Gutachterbüros usw.
Lehrgangsinhalte	Im Lehrgang werden die Grundlagen der Limnologie und Wasserchemie, Fischereirecht und fischereiliche Strukturen sowie eine Einführung in die Bewirtschaftung von Gewässern thematisiert und in Bezug zu den Aufgaben von Gewässerwartinnen und Gewässerwarten gesetzt.
Lehrgangsdauer	5 Tage. Beginn Tag 1 um 10:30 Uhr, Ende Tag 5 um ca. 14:00 Uhr.
Abschluss/Prüfung	Der Lehrgang schließt ohne Prüfung ab. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten eine Bescheinigung zur Teilnahme am Kurs, auf der die Lehrgangsinhalte aufgeführt sind.
Teilnehmerzahl	mindestens: 20 maximal: 35
Teilnahmevoraussetzungen	keine
mitzubringen sind	Schreibmaterial
Termine	04.11. – 08.11.2019 11.11. – 15.11.2019 18.11. – 22.11.2019 Lehrgangsort ist der FB 26 „Fischereiökologie“ (Heinsberger Str. 53, 57399 Kirchhundem-Albaum)
Lehrgangskosten	130 €
Übernachtung	Übernachtungen müssen selbstständig organisiert werden. Ansprechpartner: Tourist-Information Lennestadt & Kirchhundem (Telefon: 02723-608800, E-Mail: info@lennestadt-kirchhundem.de , Website)
Verpflegung	Die Verpflegung muss selbstständig organisiert werden. In den Mittagspausen können dazu die Unterkunft oder andere Gaststätten aufgesucht werden.
Anmeldung	Eine Anmeldung erfolgt je nach Verbandszugehörigkeit über den zuständigen Fischereiverband oder über das LANUV FB 26 „Fischereiökologie“. Beachten Sie dazu die Hinweise zur Anmeldung .
fachlicher Ansprechpartner im LANUV	Lasse Rennebeck Telefon: 02723-779 18 E-Mail: Lasse.Rennebeck@lanuv.nrw.de



Überbetriebliche Ausbildung (Kurs 1)

Zielgruppe	Auszubildende des Lehrberufs „Fischwirtin/Fischwirt“ im Ausbildungsabschnitt 1. bis 18. Monat (1. Lehrjahr)	
Lehrgangsinhalte	Kurs 1 der überbetrieblichen Ausbildung thematisiert die Fischzucht und Fischhaltung am Beispiel von Salmoniden. So werden u. a. die Grundlagen der Forellenteichwirtschaft, Zuchtverfahren und ihre Abläufe, Teichbau, Anlagen- und Betriebsmanagement sowie Fischkrankheiten und Hygiene sowohl in Theorie als auch in Praxis vermittelt.	
Lehrgangsdauer	5 Tage. Beginn Tag 1 um 10:30 Uhr, Ende Tag 5 um ca. 15:00 Uhr.	
Abschluss/Prüfung	Kurs 1 schließt ohne Prüfung ab. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten eine Bescheinigung zur Teilnahme am Kurs, auf der die Lehrgangsinhalte aufgeführt sind.	
mitzubringen sind	Schreibmaterial, Gummistiefel und wetterfeste Kleidung für Arbeiten auf der Teichanlage und im Freiland	
Termine	25.03. – 29.03.2019 Lehrgangsort ist der FB 26 „Fischereiökologie“ (Heinsberger Str. 53, 57399 Kirchhundem-Albaum)	
Lehrgangskosten	150 €	
Übernachtung	Übernachtungen müssen selbstständig organisiert werden. Ansprechpartner: Tourist-Information Lennestadt & Kirchhundem (Telefon: 02723-608800, E-Mail: info@lennestadt-kirchhundem.de , Website)	
Verpflegung	Die Verpflegung muss selbstständig organisiert werden. In den Mittagspausen können dazu die Unterkunft oder andere Gaststätten aufgesucht werden.	
Anmeldung	Dieter Kordes Telefon: 02723-779 42 E-Mail: Dieter.Kordes@lanuv.nrw.de	Werner Baier Telefon: 02723-779 44 E-Mail: Werner.Baier@lanuv.nrw.de
fachlicher Ansprechpartner im LANUV	Daniel Fey Telefon: 02723-779 35 E-Mail: Daniel.Fey@lanuv.nrw.de	



Überbetriebliche Ausbildung (Kurs 2)

Zielgruppe	Auszubildende des Lehrberufs „Fischwirtin/Fischwirt“ im Ausbildungsabschnitt 1. bis 18. Monat (Anfang 2. Lehrjahr)	
Lehrgangsinhalte	Kurs 2 der überbetrieblichen Ausbildung behandelt das Thema „Fluss- und Seenfischerei“. Es werden die limnologischen Grundlagen von Seen und Fließgewässern sowie Grundlagen und Methoden der Bewirtschaftung und Hege vermittelt. Als praktische Lehrgangsinhalte stehen u. a. Netzkunde und Netzbau, Fischfang sowie Verarbeitung und Vermarktung verschiedener Speisefische auf dem Programm.	
Lehrgangsdauer	5 Tage (inklusive schriftliche Zwischenprüfung). Beginn Tag 1 um 10:30 Uhr, Ende Tag 5 um ca. 16:00 Uhr. sowie 1-2 Tage praktische Zwischenprüfung in der darauf folgenden Woche.	
Abschluss/Prüfung	Der Lehrgang schließt mit der <u>Zwischenprüfung</u> für Auszubildende zur Fischwirtin/zum Fischwirt ab. Die <u>schriftliche Zwischenprüfung</u> findet am 5. Tag (Freitag) statt, die <u>praktische Zwischenprüfung</u> am darauf folgenden Montag und ggf. Dienstag. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten eine Bescheinigung zur Teilnahme am Kurs, auf der die Lehrgangsinhalte aufgeführt sind. Weitere Informationen zu den Prüfungen werden von der Landwirtschaftskammer NRW bekannt gegeben.	
mitzubringen sind	Schreibmaterial, Gummistiefel und wetterfeste Kleidung für Arbeiten auf der Teichanlage und im Freiland	
Termine	16.09. – 20.09.2019 (Kurs 2) 20.09.2019 (schriftliche Zwischenprüfung) 23.09. – 24.09.2019 (praktische Zwischenprüfung) Lehrgangsort ist der FB 26 „Fischereiökologie“ (Heinsberger Str. 53, 57399 Kirchhundem-Albaum)	
Lehrgangskosten	150 €	
Übernachtung	Übernachtungen müssen selbstständig organisiert werden. Ansprechpartner: Tourist-Information Lennestadt & Kirchhundem (Telefon: 02723-608800, E-Mail: info@lennestadt-kirchhundem.de , Website)	
Verpflegung	Die Verpflegung muss selbstständig organisiert werden. In den Mittagspausen können dazu die Unterkunft oder andere Gaststätten aufgesucht werden.	
Anmeldung	Dieter Kordes Telefon: 02723-779 42 E-Mail: Dieter.Kordes@lanuv.nrw.de	Werner Baier Telefon: 02723-779 44 E-Mail: Werner.Baier@lanuv.nrw.de
Anmeldung zur Prüfung	Landwirtschaftskammer NRW (siehe Hinweise zur Anmeldung)	
fachlicher Ansprechpartner im LANUV	Daniel Fey Telefon: 02723-779 35 E-Mail: Daniel.Fey@lanuv.nrw.de	



Überbetriebliche Ausbildung (Kurs 3)

Zielgruppe	Auszubildende des Lehrberufs „Fischwirtin/Fischwirt“ im Ausbildungsabschnitt 19. bis 36. Monat (Ende 2. Lehrjahr)	
Lehrgangsinhalte	In Kurs 3 der überbetrieblichen Ausbildung geht es um die Karpfenteichwirtschaft und ihre Nebenfische. Neben der Biologie von Karpfen und Nebenfischen werden die Grundlagen von Haltung, Zucht und Teichbau vermittelt sowie auf Hygiene und Fischkrankheiten, Vermarktung und Anlagen- und Betriebsmanagement in der Karpfenteichwirtschaft eingegangen. In praktischer Form werden verschiedene Arbeitsbereiche einer Karpfenteichwirtschaft vorgestellt und das Transportieren, Schlachten und Verarbeiten von Karpfen und Nebenfischen geübt.	
Lehrgangsdauer	5 Tage. Beginn Tag 1 um 10:30 Uhr, Ende Tag 5 um ca. 15:00 Uhr.	
Abschluss/Prüfung	Kurs 3 schließt ohne Prüfung ab. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten eine Bescheinigung zur Teilnahme am Kurs, auf der die Lehrgangsinhalte aufgeführt sind.	
mitzubringen sind	Schreibmaterial, Gummistiefel und wetterfeste Kleidung für Arbeiten auf der Teichanlage und im Freiland	
Termine	03.06. – 07.06.2019 Lehrgangsort ist der FB 26 „Fischereiökologie“ (Heinsberger Str. 53, 57399 Kirchhundem-Albaum)	
Lehrgangskosten	150 €	
Übernachtung	Übernachtungen müssen selbstständig organisiert werden. Ansprechpartner: Tourist-Information Lennestadt & Kirchhundem (Telefon: 02723-608800, E-Mail: info@lennestadt-kirchhundem.de , Website)	
Verpflegung	Die Verpflegung muss selbstständig organisiert werden. In den Mittagspausen können dazu die Unterkunft oder andere Gaststätten aufgesucht werden.	
Anmeldung	Dieter Kordes Telefon: 02723-779 42 E-Mail: Dieter.Kordes@lanuv.nrw.de	Werner Baier Telefon: 02723-779 44 E-Mail: Werner.Baier@lanuv.nrw.de
fachlicher Ansprechpartner im LANUV	Daniel Fey Telefon: 02723-779 35 E-Mail: Daniel.Fey@lanuv.nrw.de	



Überbetriebliche Ausbildung (Kurs 4)

Zielgruppe	Auszubildende des Lehrberufs „Fischwirtin/Fischwirt“ im Ausbildungsabschnitt 19. bis 36. Monat (3. Lehrjahr)	
Lehrgangsinhalte	Kurs 4 der überbetrieblichen Ausbildung thematisiert die technische Aquakultur und stellt dabei die Grundlagen und Anlagenformen, mögliche Fisch- und andere Tierarten sowie ihre Zucht, Haltung, Fütterung und Vermarktung vor. Weitere Themen sind Marketing und Vermarktungswege, Schlachten und Verarbeiten diverser Erzeugnisse sowie rechtliche Grundlagen für den Betrieb technischer Aquakulturanlagen.	
Lehrgangsdauer	5 Tage (inklusive schriftliche Abschlussprüfung). Beginn Tag 1 um 10:30 Uhr, Ende Tag 5 um ca. 16:00 Uhr. sowie 1-2 Tage praktische Abschlussprüfung in der drauf folgenden Woche.	
Abschluss/Prüfung	Der Lehrgang schließt mit der <u>Abschlussprüfung</u> für Auszubildende zur Fischwirtin/zum Fischwirt ab. Die <u>schriftliche Abschlussprüfung</u> findet am 5. Tag (Freitag) statt, die <u>praktische Abschlussprüfung</u> am darauf folgenden Montag und ggf. Dienstag. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten eine Bescheinigung zur Teilnahme am Kurs, auf der die Lehrgangsinhalte aufgeführt sind. Weitere Informationen zu den Prüfungen werden von der Landwirtschaftskammer NRW bekannt gegeben.	
mitzubringen sind	Schreibmaterial, Gummistiefel und wetterfeste Kleidung für Arbeiten auf der Teichanlage und im Freiland	
Termine	24.06. – 28.06.2019 (Kurs 4) 28.06.2019 (schriftliche Abschlussprüfung) 01.07. – 02.07.2019 (praktische Abschlussprüfung) Lehrgangsort ist der FB 26 „Fischereiökologie“ (Heinsberger Str. 53, 57399 Kirchhundem-Albaum)	
Lehrgangskosten	150 €	
Übernachtung	Übernachtungen müssen selbstständig organisiert werden. Ansprechpartner: Tourist-Information Lennestadt & Kirchhundem (Telefon: 02723-608800, E-Mail: info@lennestadt-kirchhundem.de , Website)	
Verpflegung	Die Verpflegung muss selbstständig organisiert werden. In den Mittagspausen können dazu die Unterkunft oder andere Gaststätten aufgesucht werden.	
Anmeldung	Dieter Kordes Telefon: 02723-779 42 E-Mail: Dieter.Kordes@lanuv.nrw.de	Werner Baier Telefon: 02723-779 44 E-Mail: Werner.Baier@lanuv.nrw.de
Anmeldung zur Prüfung	Landwirtschaftskammer NRW (siehe Hinweise zur Anmeldung)	
fachlicher Ansprechpartner im LANUV	Daniel Fey Telefon: 02723-779 35 E-Mail: Daniel.Fey@lanuv.nrw.de	